

Sahle Wohnen begrüßt neue Podologin in Neumühl

Johanna Triller eröffnete Fußpflegepraxis in der Otto-Hahn-Straße

Duisburg-Neumühl, 25. Juni 2020

Als einzige Podologin in Neumühl eröffnete Johanna Triller am vergangenen Wochenende ihre erste eigene Praxis in den Gewerbe-Räumlichkeiten von Sahle Wohnen in der Otto-Hahn-Straße 8. Nachdem sie sechs Wochen mit Renovierungsarbeiten beschäftigt war, freute sie sich, endlich durchstarten zu können. Neu ist die Gegend für sie jedoch nicht. „Ich habe in den vergangenen Jahren schon viele Bewohner des Wohnquartiers behandelt, auch im Salenium, in dem auch meine Mutter lebte. Dieses Viertel liegt mir wirklich am Herzen, deshalb freue ich mich umso mehr, meine eigene Praxis hier zu haben.“

Dabei war das ursprünglich gar nicht ihr Wunsch, wie die Duisburgerin berichtete. „Vor elf Jahren habe ich mich von der kaufmännischen Angestellten bei der Sparkasse zur Fußpflegerin umschulen lassen und war als mobile Pflegerin jahrelang tätig“, so Johanna Triller. Darauf folgte die Podologie-Ausbildung von 2016 bis 2019, die die 48-jährige erfolgreich absolvierte. Ende 2019 war sie dann Angestellte bei der Podologin, die sie selbst privat behandelte. „Der Job hat mir gut gefallen, ich hatte gar nicht das Verlangen danach, mich selbständig zu machen.“ Wie es der Zufall wollte sah sie eines Tages, wie Vertriebsmitarbeiterin Milani Majumdar von Sahle Wohnen einen Aushang über das Gewerbeobjekt in der Otto-Hahn-Straße aufhing. „Sie hat mich direkt gefragt, ob das nicht was für mich wäre. Ich habe erstmal nein gesagt“, erinnerte sich Johanna Triller. „Doch dann bin ich nochmal in mich gegangen und dachte mir: Hier in dem Viertel, das ich so lange und gut kenne, wäre das doch eine tolle Sache.“ Zeitnah wurde eine Besichtigung vereinbart und der Mietvertrag unterschrieben. „Die beste Entscheidung, die ich treffen konnte“, so die Podologin.

Die knapp 40 m² große Praxis wurde in enger Absprache mit Krankenkassen, -häusern und Ärzten gestaltet und eingerichtet. „Mir war es sehr wichtig, dass meine Praxis barrierefrei ist. So sind auch Menschen mit Gehhilfen oder Rollstuhlfahrer willkommen und können mühelos in meine Praxis kommen“, erklärte die Duisburgerin. Johanna Triller hat mit ihrer Praxis außerdem eine Kassenzulassung und freut sich über neue und schon bekannte Kunden. „Bei mir sind Menschen mit gesunden, aber auch mit kranken bzw. durch Krankheit geschädigten Füßen, wie z.B. Diabetiker, gut aufgehoben.“ Wer einen Termin machen möchte, muss sich nach telefonischer Absprache natürlich an die aktuell geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften halten. „Alle Patienten müssen bei mir einen Mund-Nasen-Schutz tragen und natürlich die Abstand-Regelungen einhalten.“, so die 48-jährige. „Ich freue mich schon darauf, bald neue und bereits bekannte Gesichter in meiner Praxis zu begrüßen.“ Die Praxis ist unter der Rufnummer 0203/57897532 erreichbar.



Bild

Bildunterschrift: Sahle Wohnen-Kundenbetreuer Tino Quackatz hieß Podologin Johanna Triller im Wohnquartier in der Otto-Hahn-Straße herzlich willkommen.

Bildnachweis: Sahle Wohnen

Das Unternehmen Sahle Wohnen

Sahle Wohnen ist als Wohnungsunternehmen Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe. Mit einem Bestand von mehr als 22.000 Wohnungen in über 40 Städten zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine über 50-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumbietern in Deutschland.

Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig. Einen regionalen Schwerpunkt bilden Wohnanlagen in Nordrhein-Westfalen, z. B. in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln und Münster. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch in Berlin, Hamburg und Frankfurt am Main aktiv und wächst stetig. Neue Bauprojekte im mehrstelligen Wohneinheitenbereich sind in Aschaffenburg (Spessart-Gärten), Bensheim (Meerbachsportplatz), Bonn (Holzlar-Roleber), Düsseldorf (Wersten), Griesheim (Konversion Süd-West), Hamburg (Bergedorf), Köln-Porz (Neue Mitte), Mainz (Zollhafen und Heiligkreuz-Viertel), Mannheim (Franklin-Mitte), Münster (Kinderhaus und Zentrum Nord), Velbert (Sternbergstraße), Wolfsburg (Nordsteimke/Hehlingen) und Wuppertal-Barmen (Fürstenstraße) geplant oder befinden sich in der Entstehung.

Für größtmögliche Kundennähe sorgen 19 regionale Kundencenter und Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea, die nachhaltig nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse“ die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert. Die Hauptverwaltung des Unternehmens ist seit seiner Gründung in Greven ansässig.

In **Duisburg** zählen rund 340 Wohnungen zum Bestand. Die Wohnanlagen liegen in den Stadtteilen Neumühl und Röttgersbach. Um die Anliegen der Mieter kümmern sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Sahle Wohnen im Kundencenter in der Otto-Hahn-Straße 8 in Neumühl. Von 2003 bis 2010 führte Sahle Wohnen eine umfangreiche Modernisierung und Revitalisierung des Wohnquartiers in Neumühl durch, die die Elemente Abriss, Modernisierung, Umbau und Neubau umfasste. Zum Abschluss der Umbaumaßnahme wurde anstelle von drei abgerissenen achtgeschossigen Hochhäusern das Generationenhaus „Salenium“ neu erbaut, das heute als Herzstück und zentraler Kommunikationsort der Siedlung fungiert. Neben einem Nachbarschaftstreff im Erdgeschoss befindet sich in dem Neubau eine kleine Pflegestation mit zwei Wohngruppen und insgesamt zwanzig Plätzen. Durch die Modernisierung ist in Neumühl eine generationenübergreifende Wohnanlage mit Wohnungen für jeden Lebensabschnitt entstanden.

Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis hin zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

Weitere Informationen unter www.sahle.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sahle Wohnen – Unternehmenskommunikation
Julia Arendt, PR-Referentin
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
Tel.: 02571/81-438
E-Mail: julia.arendt@sahle.de